

<b>Eigenerklärungen</b>	
Name	
Anschrift (Hauptsitz)	
Anschrift (Niederlassung)	
Geschäftsführer	

**Gemäß § 1 Abs. 2 dem Wettbewerbsregistergesetz (WRegG)**

Werden Auftraggebern im Sinne von § 98 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) Informationen über Ausschlussgründe im Sinne der §§ 123 und 124 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen - GWB, des § 21 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes - AEntG, des § 19 des Mindestlohngesetzes - MiLoG, des § 21 des Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzes – Schwarz ArbG, des § 98c des Aufenthaltsgesetzes - AufenthG zur Verfügung gestellt.

Ein öffentlicher Auftraggeber nach § 99 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen - GWB ist verpflichtet, vor der Erteilung des Zuschlags in einem Verfahren über die Vergabe öffentlicher Aufträge mit einem geschätzten Auftragswert ab 30 000 Euro ohne Umsatzsteuer bei der Registerbehörde abzufragen, ob im Wettbewerbsregister WRegG Eintragungen zu demjenigen Bieter, an den der öffentliche Auftraggeber den Auftrag zu vergeben beabsichtigt, gespeichert sind.

**Bitte bestätigen Sie durch "anklicken" und setzen des Häkchens in der folgenden Zeile das keine Eintragungen bestehen**

- Hiermit bestätige/n ich/wir, dass zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe keine Eintragung im Wettbewerbsregister besteht. Mir/uns ist bekannt,
- dass eine falsche Angabe in dieser Eigenerklärung zum zwingenden Ausschluss aus dem Vergabeverfahren führt.

**Erklärung zu wettbewerbsbeschränkenden Absprachen**

**Bitte bestätigen Sie Ihre Zustimmung durch "anklicken" und setzen des Häkchens in der nächsten Zeile**

- Unser Unternehmen erklärt, dass es selbst oder das Mutterunternehmen in den letzten
- 10 Jahren an keinerlei kartellrechtswidrigen oder wettbewerbsbeschränkenden Abreden oder Handlungen § 24 Abs. 1 Nr. 4 GWB bei der Vergabe von

**Unterhalts-, Grund-, Sonder- und Auszugsreinigungen**

oder damit zusammenhängenden Geschäften beteiligt war.

Uns ist bekannt, dass im Falle einer falschen Erklärung die Vergabestelle von einem Anfechtungsrecht wegen arglistiger Täuschung bei Vertragsabschluss Gebrauch machen kann.

### **Verpflichtungserklärung für öffentliche Aufträge, die vom Arbeitnehmer-Entsendegesetz erfasst werden**

Bitte bestätigen Sie Ihre Zustimmung durch "anklicken" und setzen des Häkchens in der nächsten Zeile

Ich erkläre / Wir erklären:

- zur Tariftreue- und Mindestentlohnung für Bau- und Dienstleistungen nach den Vorgaben des Tariftreue- und Mindestlohngesetzes.
- dass meinen / unseren Beschäftigten (mit Ausnahme der Auszubildenden) bei der Ausführung der Leistung, die vom Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AEntG) in der jeweils geltenden Fassung erfasst wird, und die ein Tarifentgelt auf der Grundlage des AEntG erhalten oder auf die der Tarifvertrag nach dem AEntG keine Anwendung findet, ein Entgelt von mindestens dem aktuell gültigen gesetzlichen Mindestentgelt (brutto) pro Stunde bezahlt wird;
- dass ich mir / wir uns von einem von mir / uns beauftragten Nachunternehmen oder beauftragten Verleihunternehmen eine Verpflichtungserklärung im vorstehenden Sinne ebenso abgeben lasse / lassen wie für alle weiteren Nachunternehmen und Verleihunternehmen der Nachunternehmen und Verleihunternehmen und diese dann dem öffentlichen Auftraggeber vorlege;
- sicherzustellen, dass die Nachunternehmen und Verleihunternehmen die Verpflichtungen nach den §§ 3 und 4 LTMG erfüllen.

Bitte bestätigen Sie Ihre Zustimmung durch "anklicken" und setzen des Häkchens in der nächsten Zeile

Ich bin mir / Wir sind uns bewusst, dass :

- mein / unser Unternehmen sowie die von mir / uns beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen verpflichtet sind, dem öffentlichen Auftraggeber die Einhaltung der Verpflichtung aus dieser Erklärung auf dessen Verlangen jederzeit nachzuweisen,
- zur Einhaltung der Verpflichtungen aus dieser Erklärung zwischen dem öffentlichen Auftraggeber und meinem / unserem Unternehmen eine Vertragsstrafe für jeden schuldhaften Verstoß vereinbart wird,
- bei einem nachweislich schuldhaften Verstoß meines / unseres Unternehmens sowie der von mir / uns beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen gegen die Verpflichtungen aus dieser Erklärung
- den Ausschluss meines / unseres Unternehmens und die von mir / uns beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen von diesem Vergabeverfahren zur Folge hat,
- mein / unser Unternehmen oder die von mir / uns beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen vom öffentlichen Auftraggeber für die Dauer von bis zu drei Jahren von Vergaben des öffentlichen Auftraggebers ausgeschlossen werden kann/können,
- der öffentliche Auftraggeber nach Vertragsschluss zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund berechtigt ist und dass ich/wir dem öffentlichen Auftraggeber den durch die Kündigung entstandenen Schaden zu ersetzen habe/haben,
- der öffentliche Auftraggeber die nach dem AEntG für die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten zuständigen Behörden der Zollverwaltung informiert.

### Erklärung zur Betriebshaftpflichtversicherung

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, bei einem in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens eine Haftpflichtversicherung abzuschließen und diese bis zum Ablauf seiner Gewährleistungsfrist aufrecht zu erhalten. Der Nachweis des Versicherungsschutzes muss dem Auftraggeber innerhalb von zwei (2) Wochen nach Vertragsschluss übermittelt werden.

Die Deckungssummen der Haftpflichtversicherung müssen mindestens:

für Personenschäden	5.000.000,00 €
für Sachschäden	5.000.000,00 €
für Vermögensschäden	5.000.000,00 €
für Obhut- und Bearbeitungsschäden	1.000.000,00 €
für Schlüsselsschäden	500.000,00 €
für Feuerhaftpflichtschäden	5.000.000,00 €
für Umweltschäden bis	1.000.000,00 €

betragen, wobei die Maximierung der Ersatzleistungen mindestens das Zweifache der jeweiligen Deckungssumme pro Versicherungsjahr betragen muss.

Der Auftragnehmer hat auf Verlangen des Auftraggebers den Versicherungsschutz im vereinbarten Umfang nachzuweisen.

### Ausschreibungsgegenstand: Unterhalts-, Grund-, Sonder- und Auszugsreinigung

Uns ist bekannt, dass im Falle einer falschen Erklärung die Vergabestelle von einem Anfechtungsrecht wegen arglistiger Täuschung bei Vertragsabschluss Gebrauch machen kann.

Bitte bestätigen Sie Ihre Zustimmung durch "anklicken" und setzen des Häkchens in der nächsten Zeile

- Wir bestätigen zusätzlich :

dass wenn die oben genannten Mindestdeckungssummen nicht bereits in der geforderten Höhe bestehen, wir **im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung mit den geforderten Versicherungssummen** abschließen werden.

### Erklärung über den Eintrag in eine Handwerksrolle, ein Berufsregister oder das Register einer Industrie- und Handelskammer

Nachweis über den Eintrag in eine Handwerksrolle, ein Berufsregister oder das Register einer Industrie- und Handelskammer oder eines Registers einer Institution/Einrichtung/Behörde jeweils nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Mitgliedsstaates, in dem der Bieter ansässig ist

Bitte bestätigen Sie Ihre Zustimmung durch "anklicken" und setzen des Häkchens in der nächsten Zeile

- Unser Unternehmen erklärt, dass es selbst oder das Mutterunternehmen in der Handwerksrolle der Handwerkskammer eingetragen ist.

Nachfolgend Bezeichnung Ort und Bezeichnung der zuständigen Handwerkskammer

Bitte bestätigen Sie Ihre Zustimmung durch "anklicken" und setzen des Häkchens in der nächsten Zeile

- Unser Unternehmen erklärt, dass es selbst oder das Mutterunternehmen in das Register der Industrie- und Handelskammer eingetragen ist.

Nachfolgend Bezeichnung Ort und Bezeichnung der zuständigen IHK mit Handelsregister Nr.

### **Erklärung über die Erfüllung der gesetzlichen Pflicht zur Zahlung der Berufsgenossenschaftsbeiträge**

**Über die Abführung von Berufsgenossenschaftsbeiträgen, jeweils nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Mitgliedsstaates, in dem der Bieter ansässig ist (§ 123 Abs. 4 Nr. 1 GWB).**

Bitte bestätigen Sie Ihre Zustimmung durch "anklicken" und setzen des Häkchens in der nächsten Zeile

- Unser Unternehmen erklärt, dass es selbst oder das Mutterunternehmen der gesetzlichen Pflicht zur Zahlung der Berufsgenossenschaftsbeiträge nachkommt.

Nachfolgend Bezeichnung Ort und Bezeichnung der zuständigen Berufsgenossenschaft und Mitgliedsnummer

### **Erklärung über das nicht Vorhandensein eines Insolvenzverfahrens § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB**

**Erklärung dass das Unternehmen nicht zahlungsunfähig ist, über das Vermögen des Unternehmens kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat.**

Bitte bestätigen Sie Ihre Zustimmung durch "anklicken" und setzen des Häkchens in der nächsten Zeile

- Unser Unternehmen erklärt, dass unser Unternehmen nicht zahlungsunfähig ist und über das Vermögen von uns selbst oder des Mutterunternehmens kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist und sich unser Unternehmen nicht im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat.

### **Erklärung über die Erfüllung der gesetzlichen Pflicht zur Zahlung der Steuern**

**Über die Abführung von Umsatzsteuer und Lohnsteuer jeweils nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Mitgliedsstaates, in dem der Bewerber ansässig ist (§ 123 Abs. 4 Nr. 1 GWB).**

Bitte bestätigen Sie Ihre Zustimmung durch "anklicken" und setzen des Häkchens in der nächsten Zeile

- Unser Unternehmen erklärt, dass es selbst oder das Mutterunternehmen der gesetzlichen Pflicht zur Zahlung von Steuern nachkommt

Nachfolgend Bezeichnung Ort und Bezeichnung des zuständigen Finanzamtes

**Erklärung über die Erfüllung der gesetzlichen Pflicht zur Zahlung der Sozialabgaben**

Über die Abführung von Sozialabgaben, jeweils nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Mitgliedsstaates, in dem der Bewerber ansässig ist (§ 123 Abs. 4 Nr. 1 GWB).

Bitte bestätigen Sie Ihre Zustimmung durch "anklicken" und setzen des Häkchens in der nächsten Zeile

- Unser Unternehmen erklärt, dass es selbst oder das Mutterunternehmen der gesetzlichen Pflicht zur Zahlung von Sozialabgaben nachkommt

Nachfolgend Bezeichnung Ort und Bezeichnung der oder den zuständigen Krankenkassen

**Die nachfolgende Erklärung gebe/n ich/wir verbindlich ab (ggf. zugleich in Vertretung für die lt. Teilnahmeantrag / Angebot Vertretenen auch für diese):**

Bitte bestätigen Sie Ihre Zustimmung durch "anklicken" und setzen des Häkchens in der nächsten Zeile

- Ich erkläre / Wir erklären:

Der / die Bewerber / Bieter gehört / gehören nicht zu den in Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen,

- a) durch die russische Staatsangehörigkeit des Bewerbers/Bieters oder die Niederlassung des Bewerbers/Bieters in Russland,
- b) durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter über das Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50%,
- c) durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder auf Anweisung von Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutrifft.

2. Die am Auftrag als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, gehören ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift.

3. Es wird bestätigt und sichergestellt, dass auch während der Vertragslaufzeit keine als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen eingesetzt werden, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt.

**Bei elektronischer Angebotsabgabe**

**ist die vollständig ausgefüllte Eigenerklärung ohne Unterschrift gültig**

**Umsatz der vergangenen 3 Geschäftsjahre (Umsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags)**

netto 2021 ca. \_\_\_\_\_ €  
netto 2022 ca. \_\_\_\_\_ €  
netto 2023 ca. \_\_\_\_\_ €

**Die nachstehenden Fragen beziehen sich bei einem überregional tätigen Dienstleister ausschließlich auf die regionale Niederlassung**

Wieviele Mitarbeiter sind in Ihrem Betrieb beschäftigt? Anzahl: \_\_\_\_\_  
davon sozialversicherte Mitarbeiter Anzahl: \_\_\_\_\_  
davon geringfügig Beschäftigte Anzahl: \_\_\_\_\_  
davon Auszubildende Anzahl: \_\_\_\_\_

**Angabe von drei Referenzen aus den letzten zehn Jahren. Die Referenzen müssen sich auf die durchgeführten Reinigungsarten beziehen, d.h. auf die Unterhaltsreinigung sowie die Grundreinigung. Die Größe der Referenzobjekte (Grundfläche m<sup>2</sup>) muss mit der wiederkehrenden zu reinigenden Grundfläche der Unterhaltsreinigung pro Jahr sowie der Grundreinigungsfläche pro Jahr vergleichbar sein bei (Mindestanforderungen):**

- Los 1 Unterhaltsreinigung mind. 12.500 m<sup>2</sup>/ Grundreinigung mind. 1.000 m<sup>2</sup>
- Los 2 Unterhaltsreinigung mind. 18.000 m<sup>2</sup>/ Grundreinigung mind. 500 m<sup>2</sup>
- Los 3 Unterhaltsreinigung mind. 16.500 m<sup>2</sup>/ Grundreinigung mind. 800 m<sup>2</sup>
- Los 4 Unterhaltsreinigung mind. 10.500 m<sup>2</sup>/ Grundreinigung mind. 500 m<sup>2</sup>
- Los 5 Unterhaltsreinigung mind. 18.000 m<sup>2</sup>/ Grundreinigung mind. 350 m<sup>2</sup>
- Los 6 Unterhaltsreinigung mind. 2.500 m<sup>2</sup>/ Grundreinigung mind. 250 m<sup>2</sup>

**Referenz 1**

Auftraggeber: \_\_\_\_\_  
Straße: \_\_\_\_\_  
Ort: \_\_\_\_\_  
Ansprechpartner: \_\_\_\_\_  
Telefon: \_\_\_\_\_  
E-Mail: \_\_\_\_\_  
Jahresumsatz: \_\_\_\_\_  
Zeitpunkt der Ausführung: \_\_\_\_\_  
Welche Reinigungsarten führten/oder führen Sie aktuell aus? \_\_\_\_\_  
Unterhaltsreinigung (wiederkehrend):  
Größe der zu reinigenden Grundfläche m<sup>2</sup> pro Jahr: \_\_\_\_\_  
Grundreinigung:  
Größe der zu reinigenden Grundfläche m<sup>2</sup> pro Jahr: \_\_\_\_\_

**Referenz 2**

Auftraggeber: \_\_\_\_\_  
Straße: \_\_\_\_\_  
Ort: \_\_\_\_\_  
Ansprechpartner: \_\_\_\_\_  
Telefon: \_\_\_\_\_  
E-Mail: \_\_\_\_\_  
Jahresumsatz: \_\_\_\_\_  
Zeitpunkt der Ausführung: \_\_\_\_\_  
Welche Reinigungsarten führten/oder führen Sie aktuell aus? \_\_\_\_\_  
Unterhaltsreinigung (wiederkehrend):  
Größe der zu reinigenden Grundfläche m<sup>2</sup> pro Jahr: \_\_\_\_\_  
Grundreinigung:  
Größe der zu reinigenden Grundfläche m<sup>2</sup> pro Jahr: \_\_\_\_\_

**Referenz 3**

Auftraggeber: \_\_\_\_\_  
Straße: \_\_\_\_\_  
Ort: \_\_\_\_\_  
Ansprechpartner: \_\_\_\_\_  
Telefon: \_\_\_\_\_  
E-Mail: \_\_\_\_\_  
Jahresumsatz: \_\_\_\_\_  
Zeitpunkt der Ausführung: \_\_\_\_\_  
Welche Reinigungsarten führten/oder führen Sie aktuell aus? \_\_\_\_\_  
Unterhaltsreinigung (wiederkehrend):  
Größe der zu reinigenden Grundfläche m<sup>2</sup> pro Jahr: \_\_\_\_\_  
Grundreinigung:  
Größe der zu reinigenden Grundfläche m<sup>2</sup> pro Jahr: \_\_\_\_\_